



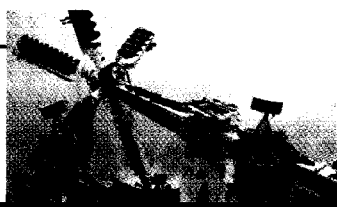
Jahrgang/Nr. 42
32
Oktober 2004

MEDICAL TRIBUNE

Von Ärzten für Ärzte

ießt Schleudermühle
dscheiben raus?

ppäde sichtet Oktoberfest. 23



Opioide können
Schmerz verstärken

Paradoxe Wirkung beachten! 3

Berechnung zeigt
Plausi-Katastrophen

Zeitvorgaben zum Teil verdoppelt! 40

pe durch
ee-Entzug

NGTON – Schon
se am Tag reicht, um
üchtig zu werden.
alyse von über 60
gehört das Koffein-
syndrom als eine so
törung ins „Dia-
and Statistical Ma-
Mental Disorders“
ommen. Typische
me umfassen Kopf-
zen, Konzentrations-
en und Fatigue. Man-
den sogar grippeähn-
symptome mit Übelkeit
skelschmerzen.

uliano et al., Psychophar-

Zaudern Sie nicht beim Vorhofflimmern!

Halbherzig Marcumar lockt Schlag erst recht

Dass man Senioren und Koronarpatienten mit Vorhofflimmern am besten durch orale Antikoagulation vorm Schlaganfall schützen kann,

darüber herrscht weithin Einigkeit. Doch die in Studien bewährte INR von 2 bis 3 wird bei einem Großteil der Patienten hier zu Lande nicht er-

reicht. Viele Kollegen dosieren aus Angst vor Blutung vorsichtshalber lieber zu niedrig. Doch damit bringen sie ihre Schützlinge erst recht in Gefahr, warnte Professor Dr. Stefan Knecht von der Neuro-

Münster auf der 77. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurologie. Denn die Betroffenen verlieren nicht nur ihren Schlaganfallschutz, nein, bei einer INR von 1,4 vervier-

Anzeige



erstattungsfähig

Tetra-Gelomyrtol®

mit 20 Kapseln und Leberöl

POHL BOSKAMP

POHL BOSKAMP



TV-Arzt Dr. Gerhard hat viele Neider

KV-Chef, Fernseh-Doktor, Hausarzt – der rhein-hessische Sanitätsrat ist ein Hansdampf in allen Gassen. Und überspringt dabei seit Jahren jeden Stolperstein: Ob Staatsanwaltsbesuch oder Medienhonorare, MT konnte Einblick in die bunte Welt des Dr. Günther

Medical Tribune Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 42 40, 65032 Wiesbaden, MT 42, D 2832, PVST Emigbe2 DI PostAG

Deutsche Zentralbibliothek f. Medizin / Team 5, 1 / ZS 1000842
Gleueler Str. 60
50931 Köln

01 1903

20